

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/50621/1631853/neues-filmmaterial-dokumentiert-grausamkeit-des-walfangs-leona-lewis-appelliert-an-norwegen> abgerufen werden.

WSPA Welttierschutzgesellschaft Deutschland

Neues Filmmaterial dokumentiert Grausamkeit des Walfangs: Leona Lewis appelliert an Norwegen

15.06.2010 - 14:54 Uhr, WSPA Welttierschutzgesellschaft Deutschland

Berlin (ots) - Diesen Monat entscheidet die Internationale Walfangkommission (IWC) über einen umstrittenen Antrag, der das seit Jahren bestehende Walfangverbot praktisch aufheben würde. Zusammen mit ihren norwegischen Mitgliedsorganisationen Dyrebeskyttelsen Norge und NOAH veröffentlicht die WSPA Welttierschutzgesellschaft erschreckendes Filmmaterial. Es zeigt die Jagd eines norwegischen Walfangschiffs auf einen Minkwal, der sich nach einem Harpunenangriff mindestens 22 Minuten - vermutlich sogar über 2 Stunden - quälte.

Sängerin und Tierschützerin Leona Lewis ist erschüttert: "Das von der WSPA veröffentlichte Filmmaterial zeigt die brutale Realität des Walfangs und warum er beendet werden muss. Es passt nicht zu einer modernen und zivilisierten Gesellschaft wie Norwegen, am grausamen Walfang festzuhalten. Die Regierung muss endlich auf die zahlreichen Proteste aus aller Welt hören."

Norwegen ist eines von nur drei Ländern, die das internationale Verbot des kommerziellen Walfangs missachten. Seitdem es 1993 den Walfang wieder aufgenommen hat, starben über 8.500 Wale. Der sogenannte Kompromissvorschlag der IWC würde es Norwegen erlauben, innerhalb der nächsten zehn Jahre weitere 6.000 Wale zu töten. Daher wenden sich die Tierschutzorganisationen heute noch einmal an die Öffentlichkeit und rufen zur Unterzeichnung der Online-Petition an den norwegischen Ministerpräsidenten auf.

Siri Martinsen von NOAH sagt: "Die norwegische Regierung behauptet, es gäbe wenig Kritik am Walfang - es wird Zeit, das Gegenteil zu beweisen. Wir brauchen Menschen, die ihre Stimme für die Wale erheben, damit das Land seine Walfang-Politik überdenkt."

Sehen Sie hier das Filmmaterial und unterzeichnen Sie die Petition:
www.wspa.de/walschutz2010

Pressekontakt:

Die WSPA Welttierschutzgesellschaft ist eine international arbeitende Tierschutzorganisation und zugleich das größte Netzwerk von Tierschützern weltweit - mit mehr als 1.000 Mitgliedsorganisationen in 156 Ländern.

Für einen Interviewtermin mit unserem IWC-Experten, Lasse Bruun, oder weitere Informationen kontaktieren Sie unsere Pressesprecherin:

Kathleen Frech
WSPA-Pressesprecherin
Reinhardtstraße 10
10117 Berlin
Tel: 030 923 7226-12
kathleen.frech@wspa.de

Originaltext:

WSPA Welttierschutzgesellschaft Deutschland

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/50621/wspa-welttierschutzgesellschaft-deutschland>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_50621.rss2